

OB 4.2 Bern – Solothurn**Allgemeine Informationen und technische Daten**

- Standortkantone: Bern, Solothurn
- Betroffene Gemeinden: Bätterkinden, Biberist, Buchegg, Fraubrunnen, Jegenstorf, Küttigkofen, Kyburg-Buchegg, Lohn-Ammannsegg, Lüterkofen-Ichertswil, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Solothurn, Zollikofen, Zuchwil
- Zuständige Amtsstelle: BAV
- Betroffene Amtsstellen: ARE, BAFU, BAK, BLW, kantonale Fachstellen Bern, Solothurn
- Andere Partner: BLS, RBS, SBB

Verweise:

Kap. 4.1

OB 4.1 Raum Bern

OB 4.3 Solothurn –
Wanzwil**Grundlagen:**

Botschaft zur Gesamtschau FinöV vom 17. Oktober 2007
(BBI 2007 7683)

ZEBG (SR 742.140.2)

IFG (SR 725.13)

Bundesbeschluss über den Ausbauschritt 2025 der Eisenbahninfrastruktur vom 21. Juni

2013(BBI 2014 4109)**Funktion und Begründung**

Die S-Bahn in der Region Bern wird auf zwei Bahnnetzen, einem normalspurigen und einem meterspurigen Netz, abgewickelt. Koordiniert mit dem Ausbau des Knotens Bern und der normalspurigen Zufahrten wird auch die meterspurige Achse Bern – Solothurn schrittweise entsprechende den Bedürfnissen des Verkehrswachstums ausgebaut.

Vorhaben

~~Doppelspurausbau Bern – Solothurn: Schrittweise Realisierung einer durchgehenden Doppelspur zur Verkürzung der Reisezeit sowie zur Erhöhung der Kapazität und Optimierung der Fahrplanstabilität. Damit verbunden ist ein Ausbau der Bahnhöfe Bätterkinden, Biberist, Büren zum Hof, Fraubrunnen, Grafenried, Jegenstorf, Lohn-Lüterkofen, Schalunen und Solothurn.~~

Doppelspur Fraubrunnen – Büren zum Hof: Schliessung der bestehenden Doppelspurlücke.

Doppelspur Bätterkinden – Ammannsegg: Schliessung der bestehenden Doppelspurlücke.

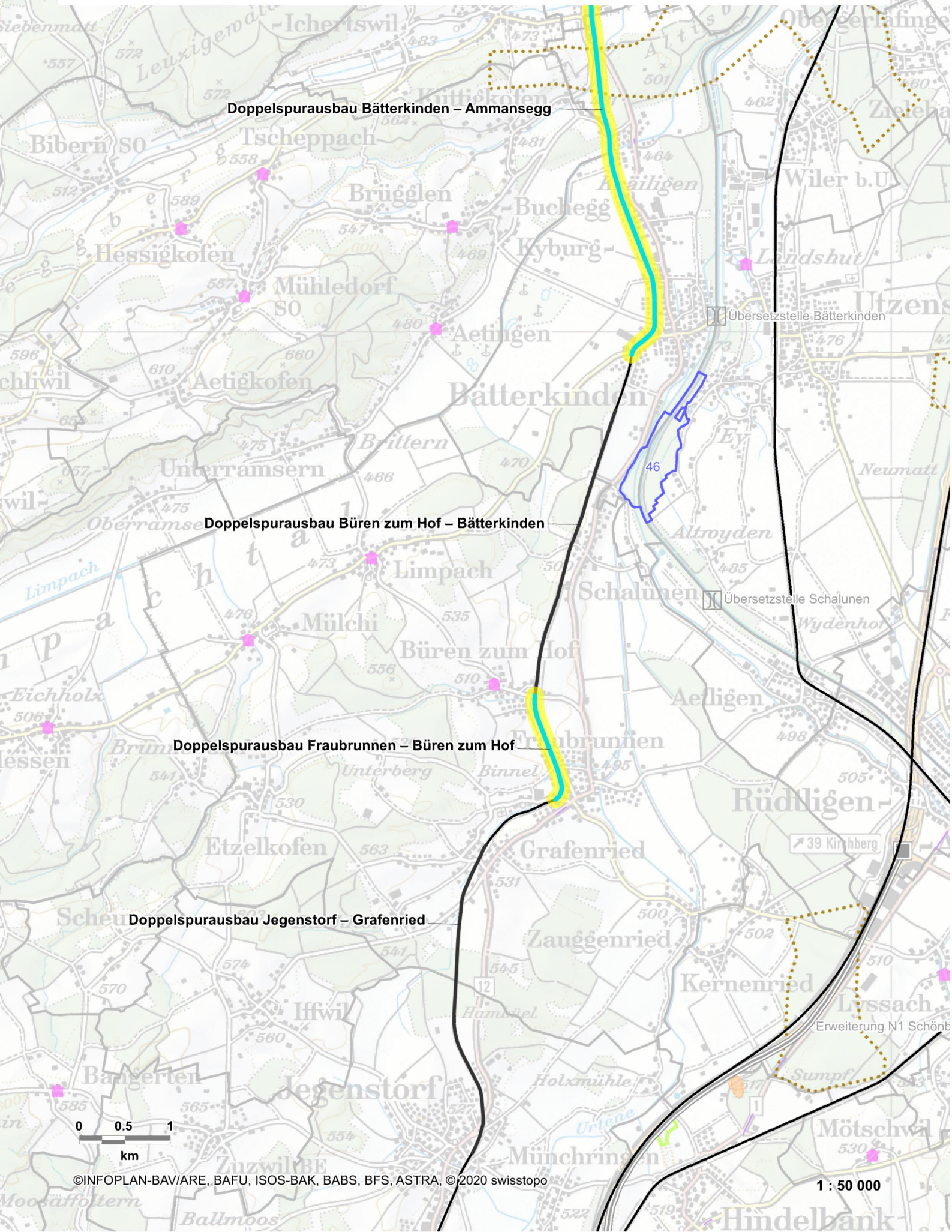
Doppelspur Biberist – Solothurn: Schliessung der bestehenden Doppelspurlücke.

Vorgehen

~~Eine Realisierung des Ausbaus Schliessung der noch bestehenden Doppelspurlücken, zwischen Fraubrunnen und Büren zum Hof, Bätterkinden und Ammannsegg sowie Biberist und Solothurn ist bei der Erarbeitung eines weiteren Ausbauschnittes STEP zu prüfen. Bau und Finanzierung erfordern die Regelung in einem Bundesbeschluss. Bei der weiteren Projektierung sind Massnahmen zur Wiederherstellung der Durchlässigkeit der überregionalen Wildtierkorridore zu prüfen. Im Rahmen der weiteren Planungsarbeiten zum Doppelspurausbau Bern – Solothurn hat eine Abstimmung mit dem Sachplan Fruchtfolgefächern stattzufinden. Eine Abstimmung mit den ISOS-Objekten Solothurn und Büren zum Hof ist durchzuführen.~~

Stand der Beschlussfassung	<i>Verschieden-offen</i>		
<p>Massnahmen und Stand der Koordination</p> <p>Sachplanrelevante Elemente des Ausbaus sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> — Doppelspurausbau Bern – Solothurn – <u>Doppelspur Fraubrunnen – Büren zum Hof;</u> – <u>Doppelspur Bätterkinden – Ammannsegg;</u> – <u>Doppelspur Biberist – Solothurn.</u> 	F	Z	V
<p>Hinweise zu den Festlegungen</p> <p>Die schmalspurige Strecke Bern – Solothurn wird schrittweise zur Doppelspur ausgebaut. Zurzeit erfolgt ein Ausbauschnitt im Abschnitt Moosseedorf – Zollikofen. Die Planungen der <u>Die Verfahren zur Plangenehmigung der Abschnitte Grafenried – Jegenstorf sowie Bätterkinden Süd – Büren zum Hof sind gestartet, weiter fortgeschritten und entsprechen dem Koordinationsstand Zwischenresultat.</u> Die weiteren Massnahmen sind zu konkretisieren. Sie werden im vorliegenden Sachplan Verkehr, Teil Infrastruktur Schiene als langfristige Trassensicherung aufgenommen. Der <u>Die vom Bund genehmigten Richtpläne der</u> Richtplan des Kantones Bern und Solothurn enthalten <u>enthält die Massnahmen und wurde vom Bund am 6. Dezember 2012 genehmigt. Der Teilabschnitt Biberist – Lohn ist bereits im Betrieb.</u></p>			<p>Hinweise: Richtplan <u>Richtpläne</u> Kantone Bern und Solothurn</p>

OB 4.2 Bern – Solothurn (Süd)



OB 4.2 Bern – Solothurn (Nord)

